

„Kleine Alltagshelden 2017“ – Dank und Anerkennung auch für Rheder Jugendliche

In der Albert-Trautmann-Oberschule fand am 05.04.2018 die Abschlussveranstaltung „Kleine Alltagshelden 2017“ im nördlichen Emsland statt. Moderator Gerd Schade (NOZ) lobte die vielen tollen Ideen und Vorschläge aller Kinder und Jugendlichen. Michael Steffens, als Vertreter des Landkreises Emsland, bedankte sich bei den Vorgeschlagenen für das große ehrenamtliche und soziale Engagement. Alle Nominierten erhielten als Dank eine Urkunde und tolle Geschenke.

Gruppenfoto der Abschlussveranstaltung in Werlte:



(Foto: Ems-Zeitung)

Aus der Einheitsgemeinde Rhede wurden in diesem Jahre für diesen Wettbewerb vier Jugendliche vorgeschlagen.

Andre Läken und **Jan Schade** haben bei ihrer Teilnahme am Misereor-Fastenmarsch eine Strecke von insgesamt 101 KM mit dem Fahrrad gefahren und so einen Spendenbetrag von 751,-- € gesammelt (Misereor-Projekt Haiti).



(Foto: Ems-Zeitung)

Keno und Finn Esselmann aus Brual kümmern sich seit vielen Jahren um ihre inzwischen 85-jährige Nachbarin „Oma Schulte“. Sie mähen den Rasen, tragen Getränkekisten vom Auto ins Haus oder schieben die Mülltonne zu Straße oder sind einfach nur da, um sich zu unterhalten. Die beiden Jungs sind ihrer Nachbarin eine große Stütze.



(Foto: Ems-Zeitung)

Tolle Sache – weiter so!

